

Kursstart alle 4 Wochen

Referent:in Rechnungswesen und SAP Power-User:in Finanzbuchhaltung (FI) mit Zusatzqualifikation Controlling (CO)

Im Kurs lernst du die Organisation des Finanz- und Rechnungswesens, die Anwendung der Programme DATEV und SAP FI/CO sowie das Fachwissen, um Leistungsprozesse im Unternehmen planen, überwachen und optimieren zu können. Du erfährst, wie Künstliche Intelligenz (KI) im Beruf eingesetzt wird.



Abschlussart

Zertifikat „Referent:in Rechnungswesen“



Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen

DATEV-Anwender Finanzbuchführung

SAP-Anwenderzertifizierung UC_FI_S42021

SAP-Anwenderzertifizierung UC_CO_S42021



Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr

(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



Nächste Kursstarts

27.05.2024

24.06.2024

22.07.2024



Dauer

32 Wochen

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du die Organisation des betrieblichen Finanz- und Rechnungswesens kompetent übernehmen. Du beherrschst die sichere Anwendung des Programms DATEV und hast außerdem das nötige Fachwissen, um Leistungsprozesse im Unternehmen strategisch zu planen, zu überwachen und zu optimieren.

Weiter bietet dir der Lehrgang einen systematischen Einstieg in die grundlegenden Steuerungsinstrumente des Financial Accounting (Finanzbuchhaltung) und des Management Accounting (Controlling) in SAP. Du gehst kompetent mit den fachlichen Anwendungen im Bereich des internen und externen Rechnungswesens um und weist deine Kenntnisse durch zwei SAP-Anwenderzertifikate nach.

ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter:innen aus dem betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen, Fachkräfte aus Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzleien und aus dem Controlling.

BERUFSAUSSICHTEN

Als Referent:in im Rechnungswesen unterstützt und berätst du die Geschäftsleitung, gleichst interne und externe Prozesse miteinander ab und stehst externen Partnern wie Wirtschaftsprüfern als kompetente:r Ansprechpartner:in zur Verfügung. Somit eröffnen sich dir vielseitige Berufsaussichten in allen Branchen, vor allem in größeren Unternehmen kannst du zukünftig das Konzernrechnungswesen unterstützen.

Zusätzlich erwirbst du das weltweit einheitliche und anerkannte SAP-Zertifikat. Dieses gilt als eine der wichtigsten Herstellerzertifizierungen im kaufmännischen Bereich, mit der du deine beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend verbesserst.

LEHRGANGSINHALTE

GRUNDLAGEN BUCHHALTUNG

Grundlagen der Buchführung (Vollzeit ca. 1,5 Tage/Teilzeit ca. 3 Tage)

Gesetzliche Grundlagen

Inventur, Inventar, Bilanz

Erfolgsermittlung durch Eigenkapitalvergleich

Buchen auf Bestands- und Erfolgskonten (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)

Wertveränderungen in der Bilanz

Auflösung der Bilanz in Bestandskosten

Buchen von Geschäftsfällen und Abschluss der Bestandskonten

Einfacher und zusammengesetzter Buchungssatz

Eröffnungs- und Schlussbilanzkonto

Aufwendungen und Erträge

Gewinn- und Verlustkonto als Abschlusskonto der Erfolgskonten

Einführung in die Abschreibung auf Sachanlagen (Vollzeit ca. 0,5 Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)

Ursachen, Buchung und Wirkung der Abschreibung

Berechnung der Abschreibung

Gewinn- und Verlustrechnung

Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)

Bestandsmehring, Bestandsminderung

Auswirkung auf die Gewinn- und Verlustrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld

Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Umsatzsteuer beim Ein- und Verkauf (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)

Wesen der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)
Die Umsatzsteuer – ein durchlaufender Posten der Unternehmen
Bilanzierung der Umsatzsteuer

Privatentnahmen und -einlagen (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)

Privatkonto
Unentgeltliche Entnahme von Gegenständen und sonstigen Leistungen

Organisation der Buchführung (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Kontenrahmen
Aufgaben und Aufbau des Kontenrahmens
Kontenrahmen und Kontenplan
Belegorganisation
Bedeutung und Arten der Belege
Die Bücher der Finanzbuchhaltung
Grundbuch, Hauptbuch
Die Nebenbücher im Überblick
Überblick über die gängigen Buchhaltungsprogramme
Stammdatenpflege
Offene Posten Buchhaltung
Kaufmännisches Rechnen: Dreisatz, Prozentrechnen, Zinsrechnen

Buchungen im Personalbereich (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)

Löhne, Gehälter
Vorschüsse, Sachleistungen
Sonderzuwendungen

Buchungen im Beschaffungs- und Absatzbereich (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Handelswaren
Bezugskosten, Rücksendungen
Sofortrabatte, Preisnachlässe
Lieferskonti, Kundenskonti
Buchung der Werkstoffeinkäufe auf Aufwandskonten

Buchungen im Sachanlagenbereich (Vollzeit ca. 0,5 Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)

Anlagenbuchhaltung
Anschaffung von Anlagegegenständen
Ausscheiden, Verkauf, Entnahme von Anlagegütern

Steuern der Unternehmen und Unternehmer:innen (Vollzeit ca. 0,5 Tage/Teilzeit ca. 1 Tag)

Jahresabschluss (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)

Inventurdifferenzen
Sonstige Forderungen/Sonstige Verbindlichkeiten
Aktive und passive Rechnungsabgrenzung
Rückstellungen/Bewertungen von Forderungen
Abschluss in der Hauptabschlussübersicht

Kosten- und Leistungsrechnung (Vollzeit ca. 1 Tag/Teilzeit ca. 2 Tage)

Aufgaben der KLR
Grundbegriffe der KLR
Aufwendungen – Erträge
Aufwendungen – Kosten
Erträge – Leistungen
Kalkulatorische Kosten, Aufgaben und Arten

Projektarbeit (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 4 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BUCHHALTUNGSPRAXIS MIT DATEV

Mandantenstammdaten (Vollzeit ca. 1,5 Tage/Teilzeit ca. 3 Tage)

Neuanlage einer Mandantschaft
Einspielen und sichern von Mandantendaten

Kontenstammdaten (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Vom Kontenrahmen zum Kontenplan
Kontenfunktionen
Anlegen von individuellen Konten
Anlegen und verwalten Kontokorrent
Kontieren von Musterbelegen nach den Kontenrahmen SKR03 bzw. SKR04

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Buchen (Vollzeit ca. 6 Tage/Teilzeit ca. 12 Tage)

Nach der DATEV-Buchungslogik
Buchen mit Automatikkonten und Steuerschlüsseln
Buchen mit „Buchungsstapeln“
Festschreiben von „Buchungsstapeln“
Dialogbuchungen und Stapelbuchungen
Aufteilungs- und Split-Buchungen
Stornobuchungen – Generalumkehr (DATEV)
Buchen innergemeinschaftlicher Lieferungen und innergemeinschaftlichen Erwerbs
Buchen bei Drittlandsgeschäften
Buchen nach Buchungskreisen (Eingangs-, Ausgangsrechnungen, Bank, Kasse)
Buchungslisten

Auswertungen der Finanzbuchführung (Vollzeit ca. 2 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Primanota und Journal
Summen- und Saldenliste
Offene-Posten-Verwaltung (Rechnungen buchen, Zahlungen buchen)
Umsatzsteuer-Voranmeldungen
Zusammenfassende Meldungen (ZM)
Betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA)
Controllingreport

Jahresabschluss (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

Abschlussbuchungen
Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung
Anlagespiegel
Jahresabschlussauswertungen
Drucken von Auswertungen

Besonderheiten (Vollzeit ca. 1,5 Tage/Teilzeit ca. 3 Tage)

Integration mit dem Programm Lohn und Gehalt
Integration mit der Anlagenbuchhaltung (ANLAG)

Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung (über die Plattform DATEV Students online) und Zertifizierungsprüfung „DATEV-Anwender Lohn und Gehalt“ (Vollzeit ca. 3 Tage/Teilzeit ca. 6 Tage)

GRUNDLAGEN CONTROLLING

Einführung in das Controlling (ca. 1,5 Tage)

Controlling als Teil des Managementprozesses
Überblick über die verschiedenen Controlling-Instrumente und -Methoden
Strategisches und operatives Controlling

Kostenrechnung und Kostenmanagement (ca. 3,5 Tage)

Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
Kostenartenrechnung
Kostenstellenrechnung
Kostenträgerrechnung

Kostenrechnungssysteme (ca. 3 Tage)

Ist-, Normal-, Plankostenrechnung
Teil- und Vollkostenrechnung
Prozesskostenrechnung

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Unternehmensplanung und Budgetierung (ca. 4 Tage)

Budgetplanung
Liquiditätsplanung
Investitionsplanung

Kennzahlen und Kennzahlensysteme (ca. 3 Tage)

Deckungsbeitrag
Balanced Scorecard

Berichtswesen (ca. 2 Tage)

Reporting
BWA
Datenschutz im Controlling

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

CONTROLLING-PRAXIS MIT DATEV

Kostenrechnung mit DATEV (ca. 7 Tage)

Anlage der Basisdaten
Anlage des Kostenstellenplanes
Aufbau der Auswertungen
Anpassung der Kostenrechnung an betriebliche Bedürfnisse
Kontenverteilungen
Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen und Umlagen
Erfassen und Verarbeiten von Stapeln
Anzeige und Druck der Auswertungen
Einrichtung von Auswertungspaketen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Unternehmensplanung mit DATEV (ca. 5 Tage)

Überblick und Funktionsweise von DATEV
Grundlagen der Planungsrechnung
Planungsstrategien – Aufbau eines Planungs- und Kontrollsystems mit integrierter Erfolgs- und Liquiditätsplanung
Pauschale Planungsansätze
Detaillierte Planungsmöglichkeiten mittels Detailobjekten
Investitionsplanung (Investition und Finanzierung)
Programmverbindungen
Soll-/Ist-Vergleich und DATEV Controllingreport
Auswertungen: Kurzübersicht und Standardauswertungen sowie Planungsbericht

Analyse und Planung im Rechnungswesen (ca. 5 Tage)

Die monatliche Analyse
Erfolgsanalyse: Vorjahresvergleich, Soll-Ist-Vergleich, Branchenvergleich, Zeitreihendarstellung für Trendaussagen
Liquiditätsanalyse: statische Liquidität, Entnahmeverhalten, Zahlungsgewohnheiten, Kontoführung, Finanzflussrechnung mit Cashflow-Ermittlung
Mittelverwendung und -herkunft
Besondere Lösungen und Anlässe
Ermittlung der Kapitaldienstfähigkeit
Individuelle BWA (Anpassung der Standard-BWA)

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BILANZBUCHHALTUNG MIT DATEV

Nationale Bilanzierung (HGB) (ca. 10 Tage)

Zwischen-, Jahresabschluss und Lagebericht
Der Monats-/Jahresabschluss: Bilanz und GuV
Jahresabschluss und GuV im Überblick
Grundlagen Steuerrecht, Handelsrecht und Gesellschaftsrecht
Erforderliche Buchungen zur Vorbereitung auf die Bilanzierung mit DATEV
Bilanzierung und Bewertung – Anlagenbuch-führung und Jahresabschlussarbeiten mit DATEV
Anlegen eines Unternehmensreports /Bilanzberichts mit DATEV

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Internationale Bilanzierung (IAS/IFRS) (ca. 7 Tage)

Warum internationale Rechnungslegung?
Die Mängel des HGB Anlegerschutz und Vorsichtsprinzip
Unterschiede HGB/IAS
Die erste Einführung 1998 und die erweiterte Einführung 2005 – Das Zehnpunkteprogramm
Struktur des IAS und seine Organe: Konzeption und Umsetzung
Beizulegender Zeitwert (IFRS 13) mit DATEV
Bilanzierung von Anlagevermögen (IAS 16) mit DATEV
Anlageimmobilie – Als Finanzinvestition gehaltene Immobilie (IAS 40) mit DATEV
Leasing (IFRS 16) mit DATEV
Immaterielle Vermögenswerte und Entwicklungskosten (IAS 38) mit DATEV
Finanzielle Vermögenswerte und Schulden (IAS 37) mit DATEV
Segmentberichterstattung und Kapitalflussrechnung – Gesamtergebnisrechnung mit DATEV

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

SAP-POWER-USER:IN FINANZBUCHHALTUNG (FI) UND CONTROLLING (CO) MIT SAP S/4HANA

S4H00 SAP S/4HANA Überblick (ca. 4 Tage)

Überblick über SAP S/4HANA
Navigation, SAP Fiori, SAP Business Client, SAP Logon
Systemweite Konzepte mit Organisationseinheiten, Stammdaten und Transaktionen
Überblick über Finanzwesen- und Logistikmodule, Abbildung der jeweiligen Prozesse in SAP
Berichtswesen, Systemaufbau und Migration
SAP Service Angebote

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

S4F10 Geschäftsprozesse in der Finanzbuchhaltung (ca. 8 Tage)

Überblick über die Finanzbuchhaltung
Hauptbuchhaltung, Kreditorenbuchhaltung, Debitorenbuchhaltung,
Anlagenbuchhaltung und Bankbuchhaltung
Abschlussarbeiten in der Hauptbuchhaltung

S4F20 Geschäftsprozesse im internen Rechnungswesen (Controlling) (ca. 8 Tage)

Abgrenzung zur Finanzbuchhaltung und Aufgaben des internen
Rechnungswesens
Komponenten und Aufgaben
Organisationseinheiten und Stammdaten
Analysen, Planung und Planungsintegration
Integration der Buchungslogik
Buchungen und Periodenabschluss

S4F12 Grundlagen des Customizings im Finanzwesen: Hauptbuch, Debitoren, Kreditoren (ca. 8 Tage)

Grundeinstellung, Stammdaten, Belegsteuerung, Buchungssteuerung und
Ausgleichen

S4F17 Einstieg Anlagenbuchhaltung (ca. 5 Tage)

Organisationsstrukturen, Stammdaten, Anlagenbewegungen, Periodische
Arbeiten, Informationssystem und Altdatenübernahme

S4F15 Einstieg Abschluss (ca. 1 Tag)

Einzelne ausgewählte Themen zu den Abschlussarbeiten

S4F13 Einstieg Finanzbuchhaltung – erweiterte Konfiguration (ca. 1 Tag)

Sonderhauptbuchvorgänge

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Finanzbuchhaltung (ca. 5 Tage)

S4F22 Kostenstellenrechnung und Innenauftrags-Management (ca. 10 Tage)

Organisationseinheiten, Stammdaten, Ereignisbasierte Buchungen,
Periodenabschluss
Innenaufträge: Übersicht, Stammdaten, Buchungen und Periodenabschluss
Planung und Budgetierung

S4F28 Profitcenter-Rechnung (ca. 4 Tage)

Rentabilitätsmanagement, Stammdaten, Ist-Buchungen, Planung und
Transferpreise

Projektarbeit/Fallstudie, Zertifizierungsvorbereitung und SAP-Anwender-Zertifizierung Controlling (ca. 6 Tage)

UNTERRICHTSKONZEPT

Bildungspartner der SAP® Deutschland

In Zusammenarbeit mit dem SAP-Bildungspartner alfatraining
Bildungszentrum GmbH qualifizieren wir dich passgenau für einen Job in

Industrie und Wirtschaft.

Du bist direkt mit den Servern der SAP® Deutschland vernetzt und lernst
auf dem original SAP®-Schulungssystem (IDES) in der jeweils aktuellen
Version. Dadurch erwirbst du während des Lehrgangs die notwendige
praktische Erfahrung.

Alle SAP-Anwenderlehrgänge schließen zusätzlich mit der original SAP-
Zertifizierung ab. Unsere SAP-Dozierenden sind qualifizierte SAP-
Berater:innen, die dich intensiv betreuen und optimal auf die
Zertifizierungsprüfung vorbereiten.

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert
und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein
Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6
bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen
durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein
wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das
neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im
letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie
oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt -
entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über
alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in
lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an
gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine
zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesem sprechen und
du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in
Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-
Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert
und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der
Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und
Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten
Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die
Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme
möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den
Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre
Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit
(Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden
regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte
findest Du immer unter www.alfatraining.de.